

# Absturzsicherungs- system



# Warum eine Absturzsicherung?

Nach jahrelanger Erfahrung auf diesem Gebiet in enger Zusammenarbeit mit den Kunden wussten wir, was zu tun war.

## Ganz einfach

Es wird ein System benötigt, das dem Höhenarbeiter sicheres Auf- und Absteigen ermöglicht und ihm auch bei Stürzen, Ausrutschen oder Unwohlsein Sicherheit gewährleistet.



Die Kennzeichen der Branch Absturzsicherung:

**BELASTBARKEIT:** Erforderlich, um den Benutzer aufzufangen, zu stoppen.

**STABILITÄT:** Erforderlich, um während eines Sturzes aufrecht zu bleiben.

**VERANKERUNG:** Stellt sicher, dass der Benutzer eng an der Leiter bleibt.

**RETTUNGSKIT:** Damit der Höhenarbeiter von einer Person am Boden sicher abgelassen werden kann.

Das Design und die einzigartige Konstruktion unseres preisgekrönten Systems berücksichtigen die beiden häufigsten Fehlleistungen bei Leitern.

## Fehler 1

**UNZULÄNGLICHE STABILITÄT** – Leiter bewegt sich.

*Basis verrutscht, Bewegung des Leiterkopfs und seitliches Kippen*



**VIERKANTHOLMEN** Das Verbindungssystem der Sprossen bietet unvergleichliche Leistung bezüglich Belastbarkeit und Stabilität, wobei Verdrehen und Schwanken bis zu 40 % reduziert werden.



**TERRAINMASTER™** gewährleistet sicheren Stand und verhindert seitliches Verrutschen.



**HALTESEILE** können im Boden oder am Baukörper verankert werden. Damit wird die Leiter sicher befestigt.

## Fehler 2

**BENUTZERFEHLER** – Leiter wird nicht richtig benutzt

*Fehltritt/Ausrutschen, Gleichgewichtsverlust und Hinauslehnen.*



**HAKEN IN ARBEITSPOSITION, AUFFANGGURT und LANYARD.** Dies gewährleistet ausreichend Halt direkt zur Leiter.



Mit dem **INNOVATIVEN ABSEILGERÄT** in der Absturzsicherung gelangt der Benutzer von allein wieder auf die Leiter zurück. **HILFELEISTUNG VOM BODEN AUS** Mit diesem System kann eine Person vom Boden aus, dem Höhenarbeiter im Notfall Hilfe leisten.



Zusätzlich verhindern unsere **RUTSCHSICHEREN SPROSSEN** das Ausrutschen.

<sup>†</sup>Quelle

Liberty Mutual Research Institute for Safety – Center for Injury Epidemiology (CIE)  
From Research to Reality - Volume 15 | Number 3 | Winter 2012

# Richtlinien zur Branach Absturzsicherung

- Der Arbeiter ist **sicher** von dem Moment an, an dem er den Boden verlässt.
- Das Stabilisierungssystem wirkt vom **Boden** aus.
- Das Absturzsicherungssystem baut auf der **erhöhten Basis** der Stütze auf.
- Die Leiter wird mit einem integrierten Haltesystem **gesichert**.
- Integrierte **Rettungshilfe** durch zweiten Benutzer vom Boden aus.
- Die Arbeiter können sicher und komfortabel **beidhändig** von der Leiter aus arbeiten.
- Erfüllt und überschreitet sogar Regelkonformitäten und internationale **Standards**.
- Das Design, **kritisches** Element bei Kletterausrüstungen, ist absolut zweckmäßig.
- Integrierter **Inspektionsplan**.



## Spezifikationen

### FEU-FC

#### Schiebeleiter mit Absturzsicherung FEU-FC

Merkmale: Flache D-Sprossen für mehr Standfestigkeit, extra breite TerrainMaster, Branach Verriegelung, Arapoline Seil, Halteseile, Seilbeutel, Seilgreifer, Sicherheitshaken in Arbeitsposition, UniTop-System, das die Montage von Zubehör oben auf der Leiter ermöglicht, Abseilgerät/Rettungshilfe, Sicherheitsseil und Wasserwaage.

MODELL	↘	↗	⚠	kg
<b>FEU 3.9 FC</b>	2,90 m	3,89 m	150 kg / 120 kg	20,5 kg / 23,0 kg
<b>FEU 5.1 FC</b>	3,50 m	5,09 m	150 kg / 120 kg	23,5 kg / 26,0 kg
<b>FEU 6.3 FC</b>	4,10 m	6,29 m	150 kg / 120 kg	26,6 kg / 29,0 kg
<b>FEU 7.5 FC</b>	4,70 m	7,49 m	150 kg / 120 kg	33,0 kg / 35,7 kg
<b>FEU 8.7 FC</b>	5,30 m	8,69 m	150 kg / 120 kg	36,0 kg / 39,0 kg

- ↘ Höhe geschlossen
- ↗ Höhe ausgefahren
- ⚠ Maximale Nutzlast (Leiter / Absturzsicherung)
- kg Gewicht (ohne Seilbeutel / mit Seilbeutel)

# Sicherer Arbeitsbereich

## Mit Auffanggurt und Branach Gurthalteseile

### UniTop Zubehör

UniTop-Zubehör ist nur mit dem Branach-Montagesystem kompatibel.



Breiter Pfahlriemen - TW



Stand-Off-Arme - SA



Vertikale Räder für abnehmbares UniTop\*\* - VW



Werkzeugaufzug - TJ



Abnehmbares UniTop - TQ

### Merkmale

- ❶ Querstrebe und obere Seilrolle
- ❷ Sicherheitshaken in Arbeitsposition
- ❸ Rutschsichere Sprossen
- ❹ Spanner der Halteseile
- ❺ Vierkantholmen Sprossenverbindungssystem
- ❻ Halteseil
- ❼ Seilbeutel
- ❽ Vertikales Sicherheitsseil (für die Rettung ausgerichtet)
- ❾ Untere Halteseilhaken
- ❿ Wasserwaage
- ⓫ Abseilgerät
- ⓬ Extra weite TerrainMaster



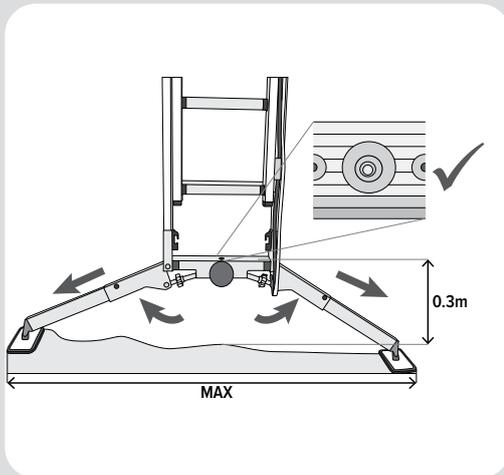
Davit Arm System Kit - DA



# Wie funktioniert das Ganze?

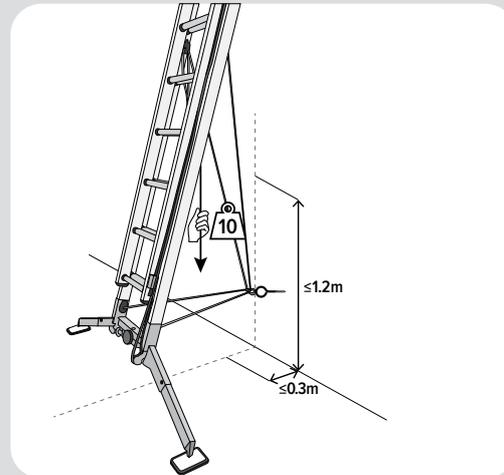
## Schritt 1

TerrainMaster in weitester Stellung aufbauen, mit der Wasserwaage richtigen Winkel sicherstellen.



## Schritt 2

Halteseile um Masten festzurren oder am Baukörper verankern. Spannen.



## Schritt 3

Auffanggurt an Auffanggerät befestigen.



## Schritt 4

Gewichtsbelastung am System testen.



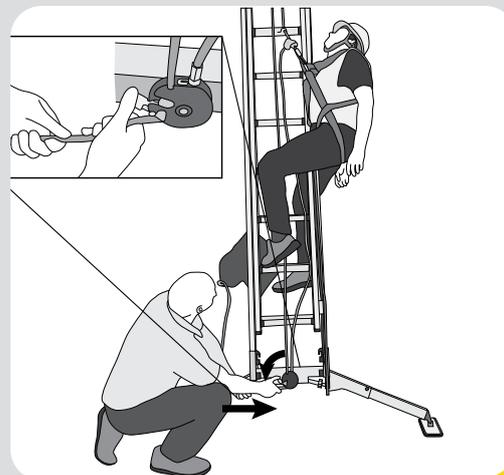
## Schritt 5

Leiter bis zur gewünschten Höhe hinaufsteigen. Zum Einhängen in der Sprossenöse Haken in der Arbeitsposition verwenden.



## Hilfeleistung

Hilfeleistung ist ganz einfach, ohne eine zweite Person in Gefahr zu bringen.



# Leiternutzung - Arbeitsrisiko

Stufe	Risiko	Fehler	Kontrollen			
			Level 1	Level 2	Level 3	
			Konventionell Leiter	Leiter mit TerrainMaster	Leitersystem: verankert an Sprosse + Wandverankerung	Leitersystem: mit Sicherheitsseil + Wandverankerung
Aufstieg / Abstieg	Unebenheiten des Bodens	Seitliches Kippen	✗ ▲	●	●	●
	Weicher Boden	Seitliches Kippen	✗	●	●	●
	Falsche Neigung	Zurückrutschen	✗ ▲	●	●	●
	Rutschige Oberfläche	Zurückrutschen	✗ ▲	▲	●	●
	Mitnahme von Werkzeug auf die Leiter	Abrutschen	✗	✗	✗	●
	Sturz beim Aufstieg	Abrutschen	✗	✗	✗	●
Arbeiten von der Leiter aus	Kraft auf die Struktur ausüben	Zurückrutschen	✗ ▲	●	●	●
	Beidhändiges Arbeiten	Absturz	✗ ▲	▲	●	●
	Hinauslehnen	Umfallen	✗	✗	●	●
	Hinauslehnen	Leiter kippt	✗	●	●	●
	Rutschen	Absturz	✗	✗	✗	●
	Runterfallendes Werkzeug		●	●	●	●
Hilfeleistung/Absturz	Beine verfangen sich beim Sturz	Seitliches Kippen	✗	✗	▲ <sup>1</sup>	▲ <sup>1</sup>
	Kopfverletzung durch Verrutschen	Absturz	✗	● <sup>2</sup>	● <sup>2</sup>	● <sup>2</sup>
	Einklemmen/Stoß/Unfall	Absturz	✗	✗	●	●
	Keine Rettungsausrüstung	Hängetrauma	✗	✗	● <sup>3</sup>	●
	Rettung abwarten	Hängetrauma	✗	✗	▲ <sup>4</sup>	▲ <sup>4</sup>
	Rettung Unfall auf der Leiter	Leiterdefekte	✗	✗	▲	●
	Leitersystem beschädigt	Inspektion nicht bestanden	✗	✗	✗	✗
	Sturzverletzung	Bewusstlos	✗	✗	✗	✗
Konformität / Umwelt	AS NZS 1892		●	●	●	●
	AS NZS 1892 Höhere Stabilität		✗	●	●	●
	Training		●	●	●	●
	Regelmäßige Inspektionen		▲ <sup>5</sup>	▲ <sup>5</sup>	▲ <sup>5</sup>	▲ <sup>5</sup>
	Missbrauch / Fehlanwendung		▲ <sup>6</sup>	▲ <sup>6</sup>	▲ <sup>6</sup>	▲ <sup>6</sup>
	Elektrisch konform		●	●	●	●

## Schlüssel

- Risiko
- ✗ Keine Kontrolle
- ▲ Kontrolle erforderlich
- 1 2. Leiter nicht verankert
- Optionale Ausrüstung
- 2 Kletterhelm
- 3 Mast/Leiterkopf Rescue Kit
- 4 Ablasssystem
- 5 Regelmäßige Inspektionen
- 6 Ausbildung

### BRANACH AUSTRALIA

#### Head Office & Manufacturing

a 891 Wellington Road  
Rowville 3178, Australia  
t +61 3 9761 6633  
e sales@branach.com  
w www.branach.com

### BRANACH GmbH

#### Im Speyerer Tal 5, Halle 4, 76761 Rülzheim, Germany

t +49 1523 6570 888  
t +40 743 238 006  
Sorin Vrincean EU Height Safety Specialist  
e sales@branach.com  
w branach.com

### INTERNATIONAL DISTRIBUTORS

w branach.com/EU/international-distributors

